

WIR ENTWICKELN DEN BERUF



JAHRE



BUNDESVERBAND
DEUTSCHER PATHOLOGEN e.V.
1921 – 2021

EINLADUNG UND PROGRAMM ZUM VIDEO  KONGRESS

Zur
Anmeldung



07.- 09. OKTOBER 20 **21.**
BUNDESKONGRESS
PATHOLOGIE BERLIN



BUNDESVERBAND
DEUTSCHER
PATHOLOGEN e.V.

BUNDESKONGRESS PATHOLOGIE BERLIN 2021

WIR ENTWICKELN DEN BERUF!

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

die vierte Coronawelle rollt, die Vorbereitungen für den diesjährigen Bundeskongress auch. Auf Sie wartet ein Programm, das der 100 und der 200 würdig ist. 100 Jahre alt wird der Verband, vor 200 Jahren wurde Rudolf Virchow geboren. Der Bundeskongress spannt in diesem Jahr die Flügel zwischen dem Woher und dem Wohin: Über die Obduktion gibt es genauso (gutes) Neues zu berichten wie über die Molekularpathologie und das Thema künstliche Intelligenz (KI). Lassen Sie uns gemeinsam als ganzes Fach, mit allen KollegInnen, an allen Standorten und abhängig vom Träger die Fragen diskutieren, die sich aus der Flügelbreite des Fachgebiets ergeben. Was könnte die Virchow'sche Obduktion heute bedeuten? Wie kann man die Obduktion neu finanzieren, ihre Daten standardisieren und wo kann man ihre Ergebnisse zusammenführen? Zu diesen Fragen wird es seitens der ReferentInnen, darunter auch von Herrn Prof. Dr. Boor vom Deutschen Register Covid-19-Obduktionen, Impulse geben. Aber auch die Molekularpathologie eilt (und ich hoffe nicht, sie „enteilt“ dem Fachgebiet) in neue Zeiten. Wie soll das Fach umgehen mit den neuen Anstößen der Gesetzgebung zur personalisierten Medizin auch im stationären Bereich, zum Beispiel dem Modellversuch Genomsequenzierung, die auch große Panels umfassen soll? Welchen Umfang soll Zentralisierung sinnvollerweise erreichen, und ab wann wird es kritisch? Wie geht man mit dem Nachweis von Keimbahnmutationen im onkologischen Kontext um?

Die Digitalisierung ist das Thema, das bei der Umfrage „100 Jahre BDP“ die Mitglieder am meisten bewegt hat. Auf dem Kongress wird Herr Prof. Dr. Klauschen als Ordinarius mit dem Forschungsschwerpunkt Digitale Pathologie über den Weg von der Digitalisierung zur KI und die damit verbundenen Zeiträume sprechen. Die Umsetzung in ein digitalisiertes Institut für Pathologie in einem großen Helios-Klinikum wird von Herrn Prof.



Dr. Mairinger vorgestellt. Nehmen Sie daran Maß für Ihr Institut. Das Fach bewegt sich. Um auf die Flügel zurückzukommen: Es fliegt. Und es gibt nicht wenige Gründer von Verbänden und Organisationen im Alter unseres Verbands, auf die man sich so beruhigt berufen kann wie auf Virchow – in seiner Funktion als Wissenschaftler, als Arzt und Politiker. Über ihn spricht in seinem Festvortrag Herr Prof. Dr. Fangerau von der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf.

Lassen Sie uns gemeinsam in unser einhundertunderstes Jahr aufbrechen. Ich freue mich, Sie beim Bundeskongress Pathologie Berlin auf dem Bildschirm zu treffen.

Mit kollegialen Grüßen

Ihr 

Prof. Dr. med. Karl-Friedrich Bürrig, Präsident



BUNDESVERBAND
DEUTSCHER
PATHOLOGEN e.V.

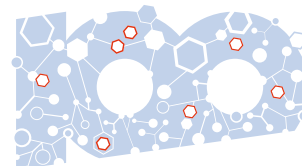


Genexpressionstest
der 2. Generation:
EPclin = molekularer Score +
Tumorgroße und Nodalstatus



Identifiziert 20% mehr
Patienten mit
Ovarialkarzinom für eine
Therapie mit PARP-Inhibitor

Anzeige



JAHRE



BUNDESVERBAND
DEUTSCHER PATHOLOGEN e.V.
1921 – 2021

BUNDESKONGRESS PATHOLOGIE BERLIN 07.– 09. OKTOBER 2021

DONNERSTAG 07. Oktober 2021	FREITAG 08. Oktober 2021	SAMSTAG 09. Oktober 2021
SITZUNG 01 14:00 – 16:30 Uhr Moderation: Prof. Heine Update Abrechnung - Wir entwickeln die Pathologie-GOÄ – Ärzte-GOÄ ist da! Vorstellung Bürrig - Kasuistiken Heine, Schmitt - What's new: Ostmann Freitag, Pöschel - ASV - Genexpression - Zytoscreening und Dokumentation - Molekularpathologie Kempny, Kriegsmann - Recht Heine, Renzelmann - Approbationsverlust auch bei kleinsten Abrechnungsverstößen - Bundesweite Kürzungsverfahren im dermatohistologischen Bereich und was man dagegen tun kann. - Fragen/Diskussion	SYMPOSIUM 13:00 – 13:30 Uhr MOLECULAR HEALTH NGS-Diagnostik und Herausforderungen für das molekularpathologische Labor Dr. Leonille Schweizer, Berlin SYMPOSIUM 13:45 – 14:15 Uhr BRISTOL MYERS SQUIBB Warum ist MSI ein wegweisender Biomarker im Bereich der Immunonkologie? Fallstricke immunhistochemischer Nachweis für die dMMR/MSI-Testung – mit aktuellem Update zur Zulassungssituation. Prof. Korinna Jöhrens, Dresden	SITZUNG 05A 09:00 – 10:30 Uhr Moderation: Prof. Bürrig „100 Jahre und noch mehr“ Obduktion - DeRegCovid 19 Obduktionen – auf dem Weg in ein nationales Obduktionsregister? Boor - Spahn fordert Vergütung von Obduktionen Albrecht Biomarker - Gesetzgebung auf Hochtouren, Ausblick, Bewertung Kempny, Albrecht - Betrachtungen zur IVDR Kazmierczak - Keimbahn-Mutationsnachweise in der onkologischen Pathologie Gattenlöhner 10:30 – 10:50 Uhr MYRIAD SERVICE GMBH Advanced Diagnostics – Die Zukunft bleibt dezentral Dr. Lucas F. J. Dürselen, München
SITZUNG 02 16:00 – 18:00 Uhr Moderation: Dr. Schierle Für junge PathologInnen – Hat die Niederlassung noch Zukunft? - Zahlen, Daten, Fakten ... wo sind die PathologInnen? Albrecht - Übernahme von MVZs durch Finanzinvestoren – aktuelle Trends Scheuplein - Metamorphose – Uni, KH, Niederlassung, MVZ – Was sind die Vorteile der jeweiligen Situation? Bürrig - Transferbericht: Mein Weg von der Uni in die Niederlassung Warth - Keine Angst vor der Selbstständigkeit – Wirtschaftlicher Status quo und Ausblick Fröh	SITZUNG 03 14:30 – 15:30 Uhr Moderation: Prof. Bürrig Pathologie trifft Industrie - Nexus und DC-Systeme – Gemeinsam die Pathologie digitalisieren Giebisch, Liman - Hamamatsu: Digitale Pathologie – Lösungen für die Routine Hein - asgen: Eine KI-basierte Lösung für die HER2-FISH bei Brust- und Magenkrebs Zakrzewski - X-ZELL Single Cell Diagnostics – KI-unterstützte immunozytomorphologische Einzelzell-Analyse für die pathologische Diagnostik Bhakdi - Die KRAS-Mutation – lange bekannt, jetzt klinisch relevant Rieth	SITZUNG 06 11:00 – 12:30 Uhr Moderation: Prof. Bürrig Festveranstaltung Rückblick – Ausblick – Augenblick - Grußworte Dr. Reinhardt, Präsident der Bundesärztekammer und Prof. Wieler, Leiter des Robert Koch-Instituts (angefragt) - Begrüßung und Einführung Bürrig - Wir entwickeln den Beruf Woher und wohin? Bürrig, Kempny - Grußworte - Ausblicke der wissenschaftlichen Pathologie (DGP) Baretton - Ausblicke der wissenschaftlichen Neuropathologie (DGNN) Acker - Alleinstellungsmerkmal der Pathologie in Deutschland (IAP) Bierhoff Festvortrag: „... Politik ist weiter nichts als Medizin im Großen.“ – Virchow, Wissenschaft und Politik Fangerau
	SITZUNG 04 14:00 – 15:30 Uhr Moderation: PD Dr. Kremer Meet the Expert Pankreaszytologie mit Dr. Theodoros Topalidis, Hannover	SITZUNG 05B 13:30 – 15:00 Uhr Moderation: Prof. Bürrig „100 Jahre und noch mehr“ Morphologie - Am Beispiel PD-L1: Neue Bewertung der Immunhistochemie? Heine - Rili BÄK Pathologie? QS für alle in der Immunhistochemie und Molekularpathologie Bürrig, Seehaus-Aatz - QuIP-QS-Monitor – Vergleichende Analysen zur Qualitätssicherung Schildhaus Digitale Pathologie/ KI-Systeme - Wir haben auf digital umgestellt – Probleme und Lösungen Mairinger - Der Weg von der Digitalisierung zur Künstlichen Intelligenz, Stand in Deutschland Klauschen
	BUNDESVERBAND DEUTSCHER PATHOLOGEN e.V. MITGLIEDERVERSAMMLUNG BDP e.V. 16:00 – 17:30 Uhr Moderation: Prof. Bürrig	

3 VON 5